

# Halbjahresbericht

## Eschweiler Kulturausschuss

### Rückblick Oktober - April 2016



#### **Inhalt:**

NENA E- Dürwiß 21.11.15, Blues meets Rock, Saitensprünge, Kambacher VIP-Talk, Eschweiler Kunstförderpreis „Kunstdünger 2016, Nothberger Burg, Kulturmanagement Tag, kleine Presseauschnitte

Aktuelle Info : Afrika Festival Blausteinsee, Thai Fest Drieschplatz, Freilichtbühne Eschweiler Markt, 25 Jahre EMF - Eschweiler Music Festival, Art Open

#### **Ständig:**

Wartung & Pflege der Projektwebsites EMF + Art Open, Eschweiler Kunstförderpreis, mittlerweile auch Facebook, Wartung und Pflege des Eschweiler Kulturkalenders im Internet, Pflege & Wartung & Bestückung der 3 Fahnenmasten St. Peter und Paul z.B. zu Stadtfesten/Feiertage ect.  
Beratungsservice für Eschweiler Vereine, regelm. Teilnahme am AK zur Kulturkoordination StädteRegion Aachen, Unterstützung Eschweiler Weihnachtsmarkt, Teilnahme an Lenkungsgruppe „Sanierungsgebiet Eschweiler-Nord“ Kooperation 2. Vorsitzender Franz Liszt Gesellschaft, u.a. mit Projektplanung/Ideen, Beratungsgespräche für Nutzungskonzepte Herz Jesu Kirche oder ehem. Hertie Gebäude / City Center, Besuche bzw. Begleitung kultureller Veranstaltungen u.v.m.

#### **Beleuchtungsprojekt Nothberger Burg**

in Kooperation mit dem Förderverein Nothberger Burg e.V., hier wurde nach mehreren Besichtigungen von Max Krieger auf eigene Kosten eine Beleuchtungsanlage geplant und in Betrieb benommen.

**22.10.15 kostenlose Instandsetzung / Erneuerung der Lautsprecher- und Verstärkeranlage in der städt. Kunstgalerie Talbahnhof, für Redner bei Kunstausstellungseröffnungen.**

**21.11.15 NENA kommt anstelle von Aachen in die Festhalle Dürwiß, Konzert ist innerhalb weniger Tage komplett ausverkauft !**

**Nena begeistert Generationen**

Auftritt in der Festhalle Eschweiler-Dürwiß. Rockige Qualitäten überraschen.

23.11.15

## Blues meets Rock

Standorthaltung Eschweiler für die beliebte Konzertserie „Blues meets Rock“ in Kooperation mit Tourwork, intern. Größen im RIO, Schnellengasse 18 weiterhin erfolgreich zu binden :

- 06.10.2015 Greg Koch (USA)**
- 24.10.2015 Manni Waters Band (D)**
- 03.11.2015 Tony Spinner (USA)**
- 02.12.2015 Innes Sibun (GB)**
- 12.01.2016 Final Virus (D)**
- 02.02.2016 ZED Mitchell (ehem. YUG)**
- 01.03.2016 Marc Reece Band (D)**
- 04.04.2016 Michael Lee Firkins (USA)**
- 04.05.2016 Josh Smith Band**
- 01.06.2016 Johnny Mastro & Mama's Boys (USA)**

## SaitenSprünge in Kooperation mit Kulturzentrum Talbahnhof

- 06.11.16 Colin Wilke**
- 22.04.16 Chris Proctor (USA)**

### 20.09.15 aufwendige Kulturrecherche

Überblick kultureller Aktivitäten in Eschweiler als Vorlage für den Eschweiler Kulturmanagement Tag am 30.11.15, 19 Uhr Ratsaal, **mit Antrag auf Vorstellung im nächsten Kulturausschuss, als Powerpoint oder Printvorlage, Dauer ca. 30 Minuten + Fragen und offene Diskussion...**

### 30.11.2015, 19.00 Uhr, Raatsaal, Rathaus Eschweiler Kulturmanagement Tag

**Ziel der ersten Veranstaltungshälfte ist es, unsere Eschweiler Vereine zu fördern und finanziell zu unterstützen, Ziel der zweiten Veranstaltungshälfte ist es, ein für Eschweiler positives Leitmotiv als zukünftiges Marketinginstrument zu entwickeln.**

## **Karneval, Kunst und Musik – Eschweiler hat viel zu bieten**

Stadt soll ein kulturelles Leitbild bekommen, mit dem es sich künftig präsentieren kann. Diskussion im Ratssaal, viele Vorschläge.

## **Kambacher VIP-Talk**

Die Themen werden u. a. aus Bereichen, wie Politik, Gesellschaft, Wirtschaft, Wissenschaft, Kultur usw. ausgesucht, die aus aktuellem Anlass interessieren, Dauerbrenner einer Entwicklung sind, oder mit völlig neuen Aspekten großen und bedeutenden Einfluss gewinnen.

Das gut vernetzte Organisationstrio Wolfgang Habedank / Max Krieger / Burghard von Reumond sorgt für die Referenten.

### **10.03.16 Werner Sonne**

#### **Brennpunkt Nahost - Herausforderungen für Europa und die transatlantische Zusammenarbeit**

Manche bezeichnen ihn als „journalistisches Urgestein“, nachdem er u.a. lange Jahre für die ARD Studioleiter und Korrespondent in Bonn, Washington und Warschau, und zuletzt beim ARD Morgenmagazin war. Bereits 1973 berichtete er als junger Radioreporter über den Yom-Kippur-Krieg. Seither hat er den Nahen Osten rund 40 Mal bereist. Er ist Autor mehrerer Bücher zu dieser Region, u.a. des Sachbuches „Staatsraison? Wie Deutschland für Israels Sicherheit haftet.“



### **ganzjährig: Eschweiler Kunstförderpreis 2016 „Kunstdünger“**



Eschweiler sucht begabte Nachwuchskünstler in den Bereichen Malerei, Skulptur und Fotografie. Auf die Gewinner warten attraktive Preise sowie die Möglichkeit, durch die Teilnahme an der ArtOpen am 19./20. November 2016, sich einer breiten Öffentlichkeit zu präsentieren. Aufgerufen sind junge Menschen im Alter von 16-24 Jahre, die ihren Wohnsitz in Eschweiler haben oder eine der Eschweiler Schulen bzw. Einrichtungen besuchen. Bis zu drei Arbeiten können eingereicht werden, Name, Vorname, Geburtstag und Adresse müssen auf der Rückseite vermerkt sein. Abgabeschluss: bis 30.09.2016 im Kulturbüro Kolpingstraße 48

## Vorankündigungs-Splitter

### **WDR 4 präsentiert NRW weit : Freilichtbühne Eschweiler Markt**

Der zukünftige Bühnenstandort oberhalb auf der nördlichen Marktseite, ist mittig der St. Peter und Paul Kirche geplant und wird ab 12. August 2016 mit dem NENA Konzert als Auftaktv zur Freilichtbühne Eschweiler Markt. Der Standort Markt & Altstadt Eschweiler wird besonders durch die anstehenden Konzerte u.a. auch über WDR 4 NRW weit beworben, mit dem Ziel, den Sommermonat August im Zeichen als "Musikstadt Eschweiler" zu beleben. Die für August aufwendig angepasste Bühnentechnik ist variable größer als bisher, die neue Standortplattform für Bühnen oder Aussengastronomie kann demnächst vielseitig genutzt werden und soll als Anziehungspunkt zum kulturellen Treiben rund um Markt & Altstadt NRW weit beitragen und mit einer jährlich stattfindenden Konzertreihe / Festspiel beworben werden. Der neue Standort verspricht eine einmalige Atmosphäre am Fuße der St. Peter und Paul Kirche mit beeindruckender Kulisse für mehrere tausend Besucher.



**12.08.16 NENA**



### **13.08.16 Die Große Italienische Operngala**

Cristian Lanza & Stargäste Anna Maria Kaufmann, Eva Lind und Silvia Rampazzo singen die schönsten Arien, Duette und Lieder von Verdi bis Puccini mit der Russischen Kammerphilharmonie St. Petersburg unter Leitung von Juri Gilbo. After Show Party „Musical Night Fever“ mit Kaybee & John Cashmore im RIO...



**14.08.16 Adel Tawil**



**25 Jahre Eschweiler Music Festival 19. - 21.08.2016 Freilichtbühne Eschweiler**



Programmbekanntgabe am 14.06.2016 um 18.00 Uhr im Ratsaal mit gleich drei bekannten Headliner der Spitzenklasse zum Jubiläum, wovon bereits BRINGS am So. 21.08.16 angekündigt wurde. Freitag 19.08. und Sa. 20.08.16 bleibt noch geheim, man darf aber auf ein großartiges Programm gespannt sein, dass Dank Sponsoren wieder Eintritt frei sein wird !!! Der Verkauf von EMF Buttons ist zu Gunsten Eschweiler Kulturvereine wieder geplant.

**04.-05.06.16 Beratung für Planung Thailändische Kulturtage Eschweiler auf dem Drieschplatz bei gutem Wetter und großer Resonanz in 2015**



**30. - 31.07.16 Afrika Festival am Blausteinsee in Kooperation mit Afrika e.V.**



## ART OPEN 19. - 20.11.2016

bis zu 100 Künstlern an 2 Tagen und Gastregion „Euregio Maas Rhein“

Art Open wird u.a. jetzt schon beworben in der Region Aachen - Broschüre:

**Auf zur Kunst ! Routen in der Region Aachen 2016**, gefördert vom

Kulturministerium des Landes NRW

**Art** 2016 19. + 20. November 11 - 18 Uhr  
Einblicke in die Eschweiler Kunstszene und die Euregio  
**Open**  
Schriftföhr: Bürgermeister Rudi Bachram [www.artopen-eschweiler.de](http://www.artopen-eschweiler.de)



### Pressesplitter:

## Nothberger Burg leuchtet über das Indetal

Kulturmanager Krieger spendet die Strahler. Freude beim Förderverein: Die private Stiftung Denkmalschutz finanziert die weitere Sanierung.



## Karneval, Kunst und Musik – Eschweiler hat viel zu bieten

Stadt soll ein kulturelles Leitbild bekommen, mit dem es sich künftig präsentieren kann. Diskussion im Ratssaal, viele Vorschläge.

**Eschweiler.** Kaiserstadt Aachen, Festspielstadt Monschau, Roetgen - das Tor zur Eifel, die Kupferstadt Stolberg. Und Eschweiler? „Bei Eschweiler steht nichts“, bemerkte Moderatorin Rica Reinisch beim Kulturmanagement-Tag am Montagabend im Ratssaal treffend. Doch das soll sich bald ändern.

Zumindest wenn es nach Kulturmanager Max Krieger geht. Seine Idee: Auch die Indestadt brauche ein kulturelles Leitbild. Dieses soll jedoch keinesfalls den Eschweiler Slogan „Mit Energie in die Zukunft“ ersetzen. Gründe für ein kulturelles Leitbild gebe es gleich mehrere: Schließlich habe Eschweiler nicht nur durch seine etlichen Vereine, sondern auch durch seine vielfältige Kulturlandschaft eine Menge Potenzial, das bisher jedoch kaum genutzt werde.

### Viel Potenzial vorhanden

Aber warum braucht die Indestadt überhaupt einen kulturellen Leit-satz? „Eschweiler hat viel Potenzial, um sich mit einem kulturellen Alleinstellungsmerkmal nachhaltig über die Stadtgrenzen hinaus zu vermarkten“, so der Kulturmanager. In seinem Vortrag, den Krieger anlässlich des sogenannten

Kulturmanagement-Tages im Ratssaal hielt, mächte er auf die zahlreichen Besonderheiten aufmerksam, die die Indestadt ausmachen würden. Dazu zählt neben der Geschichte der Stadt, samt Bau- und Bodendenkmälern, Persönlichkeiten und Städtepartnerschaften, auch der Berg- und Tagebau. Und damit nicht genug. Ebenso machen auch der Karneval, die Einkaufsmöglichkeiten sowie Musik, Kunst, Tanz und Sport Eschweiler zu einer einmaligen Stadt.

Im Fokus standen auch die beiden größten Arbeitgeber in der Indestadt: das St.-Antonius-Hospital und das Kraftwerk Weisweiler. Außerdem präsentierte Krieger den rund 100 Teilnehmern aus verschiedenen Eschweiler Vereinen die sogenannten kulturellen Leuchttürme der Indestadt.

Dazu zählen unter anderen der Eschweiler Geschichtsverein, der Kunstverein, das Eschweiler Music Festival, der Europäische Sozialpreis,

die Franz-Liszt-Gesellschaft, die Lions-Clubs, Chöre wie der Jugendchor Lautstark und The Trinity Gospel Company, der drittgrößte Rosenmontagszug, der Tag der Fanfarentrompeter, der Tag der Spielleute sowie der Talbahnhof und die Kleinkunst-Initiative.

### Wir-Gefühl stärken

Welche Auswirkungen ein kulturelles Stadtprofil haben könnte? Nicht nur das Wir-Gefühl soll gestärkt werden. Es würden sich regionale, überregionale und sogar kulturelle Chancen für die Stadt auf tun, so Krieger. Darüber hinaus wären die Vermarktungschancen höher, dass das Leitmotiv auf der städtischen Internetseite, auf Bannern, Plakaten und Flyern zu sehen sein könnte. „Ich würde mich sehr darüber freuen, wenn man von einem solchen kulturellen Leitbild Gebrauch machen würde. Vielleicht finden wir ja einen Diamanten, den wir schle-

fen können“, sagte Krieger und fügte hinzu: „Ich hoffe, dass wir damit ein positives Projekt ange-

„Ich hoffe, dass wir damit ein positives Projekt angestoßen haben.“

MAX KRIEGER,  
KULTURMANAGER

stoßen haben.“

In der Diskussion wurde deutlich, dass diese Aufgabe gar nicht so einfach ist. Vorschläge wie „Europastadt Eschweiler“, „Kultur- und Brauchtumsportal Eschweiler“ und „Eschweiler lebt kulturelle Vielfalt“ wurden diskutiert. Die Festlegung eines Alleinstellungsmerkmals fiel den Zuhörern schwer. Als Grund nannte Silvia Hannemann, Leiterin der Volkshochschule: „Es ist schwierig, ein Alleinstellungsmerkmal zu finden, weil es in Eschweiler eine tolle kulturelle Vielfalt gibt.“

Im Laufe der Diskussion kristallisierte sich heraus, dass die Indestadt vor allem für zwei Dinge bekannt sei: den Karneval und die Musik. Immerhin hat Eschweiler nicht nur den drittgrößten Rosenmontagszug, sondern auch rund 100 Bands, 10 Orchester, 20 Chöre, 15 Fanfarenkorps sowie 15 Trommler- und Pfeiferkorps. Eine Reduzie-

rung auf die fünfte Jahreszeit schien einigen Anwesenden allerdings zu einseitig.

In einem weiteren Schritt will Krieger auch die Indestädter einbinden. Mit der Veranstaltung am Montag war der Kulturmanager zufrieden: „Ziel war es nicht, sich zu entscheiden, sondern die Vielseitigkeit Eschweilers herauszuarbeiten, um sich zukünftig auf ein kulturelles Leuchtturm-Motto festzulegen.“ (se)

### Interesse an Vereinsförderung vorhanden

Der Vortrag von Kulturmanager Max Krieger war nicht der einzige an diesem Abend.

Professor Dr. Christiane Vaeßen vom Zweckverband Region Aachen informierte die Gäste über die regionale Kulturförderung.

Susanne Ladwein, ebenfalls vom Zweckverband Regio Aachen, ging in ihrem Vortrag auf einige Praxisbeispiele ein. Die Moderation an diesem Abend übernahm Rica Reinisch.

Bereits einige Eschweiler Vereine meldeten nach der Veranstaltung ihren Bedarf in Hinblick auf die Vereinsförderung an, wie Krieger berichtete.

Sucht ein kulturelles Leitmotiv für Eschweiler: Kulturmanager Max Krieger.  
Foto: Sonja Essers



### ES FREUT UNS, ...

... dass Eschweiler seine Vorzüge deutlich herausstellen will: Die Stadt soll nun ein kulturelles Leitbild bekommen, mit dem sie sich in Zukunft präsentieren

## Mal funky und zurückhaltend, mal ganz explosiv

Zed Mitchell zeigt im Rahmen der Reihe „Blues meets Rock“ seine Klasse an der Gitarre. Er fühlt sich wohl in der Indestadt. Auch sein Sohn ist dabei.

## Der Meister des Viersaiters genießt die Freiheit

Der international bekannte Bassist Peter Sonntag und seine Band „RPM Komplott“ begeistern im Rio mit ihrer musikalischen Vielseitigkeit

## Kool & the Gang treten am 13. August nicht auf

Die Musiker verlängern ihre USA-Tournee. Auftritt eventuell drei Tage später. Kulturmanager Max Krieger prüft Alternativen.

## Kabinettstückchen für die Ohren

Freunde der Rockmusik dürfen sich auf einen besonderen Gitarristen freuen: Michael Lee Firkins spielt im Rahmen von Blues meets Rock in der Indestadt. Karten gibt es ab sofort im Rio in der Schnellengasse.

## Gefährliche Mischung: Religion und Machtpolitik

ARD-Journalist Werner Sonne beim Kambacher VIP-Talk: „Brennpunkt Nahost – Herausforderungen für Europa und die transatlantische Zusammenarbeit“

## Gefeierter Champion an den Gitarrensaiten

## Zusammenbringen, was zusammengehört

25 Jahre EMF: Party mit BRINGS, Lightshow am Abend und eine größere Bühne – Es gibt also viel, auf das man sich freuen kann

## Ratssaal ist „der Nabel der Klassikwelt“

Franz-Liszt-Gesellschaft begeistert ihr Publikum mit berauschender Operngala. „Ein beglückendes Gefühl“ nicht nur für den Moderator.

## 25 Jahre EMF: Am Festivalsonntag rocken die „Brings“ die Freilichtbühne

## Nena begeistert Generationen

Auftritt in der Festhalle Eschweiler-Dürwiß. Rockige Qualitäten überraschen.

## Die Luftballon-Lady gibt weiter Vollgas

Nena zeigt sich beim ausverkauften Konzert in Dürwiß vor allem von der rockigen Seite. Gänsehautmomente gibt's dennoch reichlich.

## Die Stadt Eschweiler fördert wieder junge Kunst-Talente

Der Besuch einer Kulturstadt oder einer Kunstakademie winken als Preise

## Gefühl für die Magie zwischen den Noten

Deutschlandpremiere von Michael Lee Firkins mit Barend Courbois und Chris Siebken im Rio. Das Trio besticht durch allerhöchstes technisches Niveau.

Max Krieger bietet hochkarätige Klassik auf der Freilichtbühne am Markt. Große Operngala mit weltbekannten Interpreten.

## Sound, Text, Chemie – hier stimmt alles!

Zum Jubiläum des Eschweiler Music Festivals bieten Peter Brings und seine Jungs ihren Fans auf dem Marktplatz ein heißes Heimspiel

## Im Rathaus dreht sich alles um die Liebe

Die Franz-Liszt-Gesellschaft plant ein festliches Konzert mit bekannten Melodien aus Oper und

